

Rechtsanwaltskammer Kassel

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Abschlussprüfung Sommer 2026

Ausbildungsberuf: Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter/Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte

Prüfungsfach: **Rechtsanwendung im Rechtsanwalts- und Notarbereich**

Dauer: 150 Minuten

Hilfsmittel: Gesetzestexte, Duden, Wörterbuch (deutsch/englisch)

Prüf.-Nr.: _____

Erreichbare Punkte: 100

(keinen Namen)

Dieser Aufgabensatz umfasst 8 Seiten. Bitte Vollständigkeit überprüfen!!

Aufgabe 1

(5 Punkte)

Nennen Sie die im Zivilprozess zulässigen Beweismittel

Aufgabe 2

(27 Punkte)

Für kommenden Donnerstag ist ein Besprechungstermin von Herrn Rechtsanwalt Schmidt mit der Mandantin Magdalena Reif vereinbart. Die Mandantin hat vorab bereits die folgende Sachverhaltsschilderung übersandt. Sie erhalten nunmehr die Aufgabe, die nachfolgenden Fragen zu beantworten.

„Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt,

seit dem 20. August 2015 bin ich mit meinem Mann, Herrn Albert Reif, verheiratet. Allerdings haben wir uns vor etwas mehr als einem Jahr getrennt. Wir haben zu keinem Zeitpunkt einen Ehevertrag abgeschlossen. Nunmehr möchte ich mich scheiden lassen. Die benötigten Unterlagen für den Antrag auf Ehescheidung werde ich mitbringen. Es ist mir wichtig, dass möglichst zeitnah alles entsprechend in die Wege geleitet wird.

Prüfungsfach: Rechtsanwendung im Rechtsanwalts- und Notarbereich**Prüf.-Nr. _____**

Albert konnte während unserer Ehe seine kompletten Schulden zurückzahlen und hat umfangreiche Rücklagen bilden können, da die laufenden Ausgaben fast komplett von mir bestritten wurden.

Im Jahre 2018 habe ich von einem meiner Onkel eine Erbschaft i.H.v. 120.000,00 € erhalten. Am Ende der Ehe hatte ich noch ein Vermögen von 20.000,00 €. Am Tag der Eheschließung, am 20. August 2015 hatte ich ein eigenes Vermögen in Höhe von ca. 25.000,00 €.

Albert hatte hingegen am Tage unserer Hochzeit Schulden i.H.v. 50.000,00 €. Während unserer Ehe erhielt er einen Betrag i.H.v. 30.000,00 € von seinen Eltern geschenkt. Mittlerweile dürfte sich sein Vermögen auf ca. 80.000,00 € belaufen.

Folgende Fragen habe ich in diesem Zusammenhang:

a.

Welche Güterstände gibt es überhaupt und in welchem Güterstand lebe ich mit Albert seit unserer Hochzeit und warum?

Prüfungsfach: Rechtsanwendung im Rechtsanwalts- und Notarbereich
Prüf.-Nr. _____**b.***Wie berechnet sich ein möglicher Ausgleichsanspruch und mit welchem Betrag kann ich rechnen?*

	Magdalena	Albert
ANFANGSVERMÖGEN		
ENDVERMÖGEN		
ZUGEWINN		
VERMÖGEN NACH AUSGLEICH		

Aufgabe 3**(10 Punkte)**

In Ihrer Kanzlei *Recht haben & bekommen* (Sonnenallee 76, 36037 Fulda) ruft Herr Bernd Schmitz (Hauptstraße 52, 34117 Kassel) an und schildert, dass sein Mieter Tom Hahn (Am Frauenberg 6, 36037 Fulda) aufgrund des Mietvertrages vom 01.04.2019 den monatlichen Mietzins von 1.800,00 € für die Monate Januar bis Juni 2025 für die Wohnung nicht mehr gezahlt hat. Zum 30. Juni 2025 ist dieser ausgezogen. Über den offenen Mietzins wurde Herr Hahn von Herrn Schmitz selbst mit Mahnung vom 25. August 2025 mit Zahlungsfrist bis zum 08. September 2025 aufgefordert.

Welche weiteren nächsten Schritte können nun zur Geltendmachung der Forderung eingeleitet werden? Beschreiben Sie die Unterschiede und in welcher Konstellation das jeweilige Vorgehen sinnvoller ist. Welches Gericht ist jeweils zuständig und weshalb?

Prüfungsfach: Rechtsanwendung im Rechtsanwalts- und Notarbereich
Prüf.-Nr. _____**Aufgabe 4****(8 Punkte)**

Ihre Mandantin Frau Schlüter betreibt einen kleinen Streetwear-Laden und hat vor einiger Zeit Turnschuhe bei einer Firma in London bestellt. Die bestellte Ware kam aber niemals bei ihr an, weshalb sie eine erste Zahlungsaufforderung ignoriert hat. Nun hat sie ein zweites Schreiben erhalten und wendet sich an Ihre Kanzlei.

Fassen Sie die wichtigsten Informationen des Schreibens in deutscher Sprache zusammen.

... We refer to our previous payment reminder regarding the outstanding balance of GBP 5.243,80 for the delivery of trainers supplied to your business.

Despite our earlier correspondence, we have not yet received payment, nor any response explaining the delay. The invoice is now overdue.

We therefore formally request that the full outstanding amount of GBP 5.243,80 be settled no later than May 15, 2026.

If payment is not received by this date, we regret to inform you that we will have no alternative but to initiate formal debt recovery proceedings, which may include legal action. Please note that this may result in additional costs, interest, and legal fees being claimed from you, in accordance with applicable UK law.

We would prefer to resolve this matter amicably and without recourse to legal measures. Should you have already made payment, please disregard this notice. If you believe this matter to be in dispute, we ask that you contact us immediately ...

Aufgabe 5**(17 Punkte)**

Herr Maier ist Eigentümer des Grundstücks Flur 2, Flurstück 12/8, eingetragen im Grundbuch von Fulda, Blatt 756. Zur Sicherung eines Darlehens über 150.000,00 EUR bestellt er zugunsten seiner Hausbank eine Grundschild. Die Grundschild soll als Briefgrundschild eingetragen werden.

a.

Erklären Sie kurz in Stichpunkten, was eine Grundschild ist.

b.

Nennen Sie den Unterschied zwischen einer Grundschild und einer Hypothek.

c.

In welcher Abteilung des Grundbuches wird die Grundschild eingetragen und welche zwei weiteren Rechte können dort noch eingetragen werden?

d.

Welche Voraussetzungen müssen für die Eintragung der Grundschild vorliegen?

e.

Erklären Sie kurz in Stichpunkten, was man unter einer Briefgrundschild versteht?

Antworten Sie stichpunktartig.

Aufgabe 6**(18 Punkte)**

Herr Alt ist Eigentümer eines bebauten Grundstücks. Er verkauft das Grundstück an Frau Baier zu einem Kaufpreis von 350.000,00 EUR. Derzeit valutiert noch eine Grundschuld auf dem Vertragsgegenstand. Die Parteien sind sich darüber einig, dass

- der Kaufpreis erst nach Eintragung einer Auflassungsvormerkung und Vorlage sonstiger erforderlicher Genehmigungen/Bescheinigungen gezahlt werden soll,
- das Grundstück lastenfrei übergehen soll,
- Besitz-, Nutzen- und Gefahrübergang mit vollständiger Kaufpreiszahlung übergehen soll,
- der Notar die Kaufpreisfälligkeitsmitteilung erstellen soll.

Der Kaufvertrag wird notariell beurkundet. Die Auflassung wird erklärt.

a.

Was versteht man unter der Auflassung und welchem Zweck dient die Auflassungsvormerkung?

b.

Warum muss ein Grundstückskaufvertrag notariell beurkundet werden und welche Rechtsfolge hätte es, wenn die notarielle Beurkundung fehlt?

c.

Nennen Sie fünf wesentliche Vertragsbestandteile, die regelmäßig in einem Grundstückskaufvertrag enthalten sind.

d.

Nennen Sie fünf typische Tätigkeiten, die der Notar nach der Beurkundung eines Grundstückskaufvertrages übernimmt.

Antworten Sie stichpunktartig.

Aufgabe 7**(15 Punkte)**

Sie erhalten einen aufgeregten Anruf Ihrer Mandantin. Diese erzählt Ihnen, dass sie ein Schreiben ihrer Hausbank erhielt, dass die eingetragene Grundschuld nicht erstrangig ist. Die Bank bittet um eine Rangrücktrittserklärung. Sie holen einen aktuellen Grundbuchauszug ein, der folgenden Inhalt aufweist:

Amtsgericht Fulda – Grundbuch von Fulda – Blatt 758

Abteilung II:

Lfd. Nr. 1: Beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Wohnungsrecht) zugunsten der Eheleute Hans und Martha Innig, Gesamtberechtigung gem. § 428 BGB, eingetragen am 23.12.2025

Abteilung III:

Lfd. Nr. 1: Gelöscht.

Lfd. Nr. 2: Grundschuld ohne Brief zu 150.000,00 EUR zugunsten der VR Bank eG, 15 % Zinsen, vollstreckbar gem. § 800 ZPO, eingetragen am 26.01.2026

a.

Was versteht man unter einer Rangrücktrittserklärung und wer muss eine solche Erklärung in diesem Fall abgeben?

b.

Welche Form bedarf die Rangrücktrittserklärung?

c.

Erstellen Sie die Rangrücktrittserklärung.